

	<p>Objekt: Elagabalus</p> <p>Museum: Münzkabinett Geschwister-Scholl-Straße 6 10117 Berlin 030 / 266424242 ikmk@smb.spk-berlin.de</p> <p>Sammlung: Antike, Römische Kaiserzeit</p> <p>Inventarnummer: 18203818</p>
--	--

Beschreibung

Die Attribute der Libertas, pileus und vindicta, sind der Zeremonie der Sklavenfreilassung entnommen. In der Kaiserzeit ist die Libertas oft als Zeichen des Endes der tyrannischen Herrschaft des Vorgängers zu deuten.

Vorderseite: Drapierte Panzerbüste des Elagabalus mit Lorbeerkranz in der Rückenansicht nach r.

Rückseite: Libertas steht nach l. Sie hält in der r. Hand eine Kappe (pileus) und im l. Arm einen Stab (vindicta). Im l. F. ein Stern. Beiderseits S - C.

Grunddaten

Material/Technik:	Bronze; geprägt
Maße:	Gewicht: 20.76 g; Durchmesser: 29 mm; Stempelstellung: 12 h

Ereignisse

Hergestellt	wann	218-222 n. Chr.
	wer	
	wo	Rom
Beauftragt	wann	
	wer	Elagabalus (203-222)
	wo	
Besessen	wann	
	wer	Captain Charles Sandes
	wo	
Verkauft	wann	

	wer	Jean-Henri Hoffmann (1823-1897)
	wo	
Wurde abgebildet (Akteur)	wann	
	wer	Elagabalus (203-222)
	wo	
[Geographischer Bezug]	wann	
	wer	
	wo	Italien

Schlagworte

- Antike
- Bronze
- Herrscher
- Münze
- Personifikation
- Porträt
- Römische Kaiserzeit
- Sesterz

Literatur

- Friedländer - von Sallet Nr. 1034 E..
- RIC IV-2 Nr. 358 d.
- Robertson, Hunter III Nr. 101.